



© Margherita Spiluttini

Haus Berger

Feldgasse 2A
7273 Draßmarkt, Österreich

ARCHITEKTUR
Pichler & Traupmann
Gustav Schneller

BAUHERRSCHAFT
Andrea Berger
Lois Berger

TRAGWERKSPLANUNG
Harald Weiß

FERTIGSTELLUNG
1996

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



Am Dorfrand auf einem flachen Nordhang gelegen, verbindet der Bau zwei konträre Typologien, maßgeschneidert auf die ambivalente Situation der Bauherrschaft, die aus der Großstadt in ihren Heimatort zurückkehrte. Der nordseitige Teil ist ein zweigeschoßiger Winkelbau, der einen Hof umfasst, gleichsam das Fragment einer in den Hang gedrückten Quadratfigur, vom Dorf distanziert, weiß verputzt, mit großen und kleineren, klar geschnittenen Glasflächen: das eigentliche Wohnhaus. Der süd- und südostseitige Teil ist ebenerdig, ein unregelmäßiger, schräg aus der Quadratur des ersten herausgedrehter und zerklüfteter Trakt mit weit ausladendem Vordach und ganz in Holz verschalt, dem Dorf zugewendet: hier ist Vorfahrt, Eingang, Büro und Beratungszimmer und ein Gästezimmer. Wo das Quadrat des weißen Traktes den (braun-)grauen überschneidet, ist dessen Dach mit Holzbohlen als Terrasse nutzbar, der Rest hat ein Grasdach. Ein schönes Beispiel für das „Bauen mit der Landschaft“, das sich kontextuell reich artikuliert, ohne entleerte Bilder der Vergangenheit zu strapazieren. (Text: Otto Kapfinger, 21.09.2000)



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini

Haus Berger

DATENBLATT

Architektur: Pichler & Traupmann (Christoph Pichler, Johann Traupmann), Gustav Schneller

Bauherrschaft: Andrea Berger, Lois Berger

Tragwerksplanung: Harald Weiß

Fotografie: Margherita Spiluttini

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1993

Ausführung: 1994 - 1996

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Burgenland und Westungarn, Hrsg. Architektur Raumburgenland, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2004.



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini